RAMPENSCHNITT
UND
EINFAHRT HAUS
MIT SPARRENLAGE
S. PLAN NR. 4

ANLAGE MIT DRUCKKNOPF UND SCHLÜSSEL-SCHALTER

NOT AUSGANGSTÜRE INNERHALB DES SEKTIONALTORES

BEFAHRBARE ENTW.RINNE

RAMPE ~19.5% 17 % GEFÄLLE

RIFFELBELAG 5 CM
DECKE d=25 CM
RAMPE d=20 CM

DEHNFUGE

AB

AUF

17 STG. 17.00 IN KURVE 16 STG. 16.00 IN KURVE

RAMSTEIN 15 CM

RAMSTEIN 10 CM

75°-0"

ANSCHLUSS SIEHE PLAN NR. 5

HÖHENKOTEN DER TREPPE JEWEILS 15 CM WENIGER ALS DIE DER RAMPE

VERDUNSTUNGSRINNE

SCHÖPFKASTEN 50/50/50

LWU 1.00/1.50 OK=UKD

LS 100/50

FEUERLÖSCHER

SCHÖPFKASTEN NACH ANGABE FA. KLAUS VERSETZEN

ELEKTRO-STELP.

TIEFGARAGE 1

▽ -3.85 IN DER MITTE
▼ -3.90
▲ -1.55
DECKE d=35 CM

AMPELANLAGE

SLWD NACH ANGABE BAULEITUNG

ANSCHLUSS SIEHE PLAN NR. 21

RAMPE RIFFELBELAG 5 CM PLANUM ZUR TIEFGARAGE 2 DECKE d=25 CM

OK	OBERKANTE	ST	STURZ		BETON
UK	UNTERKANTE	UZ	UNTERZUG		KSV
VK	VORDERKANTE	UZ	OBERZUG		MAUERW. 2.0/12
FB	FUSSBODEN	BR	BRÜSTUNG		POROTONMW.0.8/8 MIT WD-MÖRTEL
D	DECKE	ROLL	ROLLADENKAST		
W	WAND	GW	GURTWICKLER		ZIEGELMW. 1.8/12 +ALLE 11.5er IW
▽	OK FERTIG	△	UK FERTIG		
▼	OK ROH	▲	UK ROH		

S	SANITAR	WD	WANDDURCHBR.	HKN	HEIZKÖRPERNISCHE
H	HEIZUNG	WA	WANDAUSSPARG.	HK	HEIZKÖRPER
L	LÜFTUNG	WS	WANDSCHLITZ	⊙ 11	DETAILHINWEIS
E	ELEKTRO	DD	DECKENDURCHBR.		
		DS	DECKENSCHLITZ		
	WD/TR	BD	BODENDURCHBR.		
	WS/WA	BA	BODENAUSSPARG.		
	DD/DA/DS	BS	BODENSCHLITZ		
	BD/BA/BS	UR	ÜBERSCHUBROHR		

TG

ACHTUNG DIE ANGEGEBENEN FLÄCHEN SIND ABRECHNUNGSFLÄCHEN.
KEINE WOHNFLÄCHEN NACH DIN.
SÄMTLICHE MASSE SIND EIGENVERANTWORTLICH ZU ÜBERPRÜFEN

NO.	DATUM	ÄNDERUNG	GEZ	VERTEILER
1	02.09.91	HÖHENQUOTEN DER RAMPE	GEY	
2	05.09.91	NACHSTROMÖFFNUNGEN	GEY	
3	20.0991	HÖHENQUOTEN RAMPE N. HAT.	GEY	
4	08.10.91	RAMPE d= 20 cm (AICHELE/GRETZ)	GEY	

BAUVORHABEN: HAT + SECURA GBR
Mittelweg 13 2000 HAMBURG 13

BAUHERR

PUTZBRUNN WOHN-U.GESCH.2-3

PLANSTAND: WERKPLAN

PLANINHALT: RAMPE +TEIL TG1

GEZ./GEPR.	DATUM	MASSTAB	PLAN-NR:
HL /GEY	22.07.1991	1:50	3

PLANVERFASSER

HIRTREITER & PARTNER
8132 TUTZING HEINRICH VOGL STR. 1 TEL. 08158 3177 FAX 08158 6502